

Februar 2024



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das 2. Halbjahr hat begonnen und es wird Zeit für den nächsten Rundbrief. Wieder gibt es viele Dinge, über die berichtet werden kann. Dabei freut es mich immer wieder, wie vielfältig und bunt unsere Schule doch ist. Wie viele Veranstaltungen und Aktionen außerhalb des Unterrichts stattfinden, wie aktiv unsere SMV ist und wie hoch die Beteiligung unserer Schülerinnen und Schüler dabei ist.

Diese Beteiligung und Mitsprache ist auch ein wesentlicher Bestandteil unserer Demokratie in Deutschland und der Demokratiebildung an den Schulen. Hier kommt den Schulen eine besondere Verantwortung zu, der wir uns auch gerne stellen.

Und so finden derzeit und werden auch in Zukunft in den verschiedenen Fachbereichen und Jahrgangsstufen Diskussionen und andere Veranstaltungen stattfinden, die den Wert unserer Demokratie bewusstmachen und unterstreichen.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen des neuen Rundbriefes.



Musiksaal

Die Sanierung unseres Hauptgebäudes kommt gut voran. In der Zwischenzeit sind die Rohbauarbeiten weitgehend beendet und die Fenster wurden eingesetzt. Damit können nun die Ausbauarbeiten im Inneren begonnen werden. Hier stehen nach den Böden zuerst die Heizungs- und Sanitärarbeiten an. Auch zeitlich gibt es wenig Verzögerungen, sodass wir damit rechnen im Sommer 2025 den Hauptbau beziehen zu können. Mit der Fertigstellung des Hauptbaus ist der größte Teil der Generalsanierung abgeschlossen und es kann dann wieder Normalität in unseren Abläufen einkehren. Was dann noch fehlt, sind der Unterstufenbau, die alte Sporthalle und das Gebäude an der Tannenstraße. Dies sind jedoch vergleichsweise kleinere Arbeiten. Auf den beiden Bildern sehen Sie oben einen Blick in den großen Musiksaal und unten in das Lehrerzimmer im 1. Stock.



Lehrerzimmer

Schulsozialarbeit hat einen präventiven und einen intervenierenden Auftrag und ist ein Angebot an alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Erziehungsberechtigten. Alle Angebote sind freiwillig und Gespräche unterliegen der Schweigepflicht. Das Ziel der Schulsozialarbeit ist Schülerinnen und Schüler in ihrer individuellen, sozialen und schulischen Entwicklung zu fördern.



Frauke Schlipphak & Vivien Wenzelburger

Angebote:

- **Klassenangebote**
- **Gesprächsangebote für Schüler:innen** bei
 - Streit mit Freunden
 - Herausforderungen mit Eltern
 - Bedrückende Situationen oder Sorgen
 - Unsicherheiten, was die Zukunft angeht
 - Fragen aller Art
- **Gesprächsangebote für Lehrer:innen** bei
 - Fragen zur Klassensituation
 - Herausfordernden Schüler:innen
 - Unterstützung bei der Klassenorganisation
 - Fragen zu Elterngesprächen
- **Gesprächsangebote für Eltern**

Unsere Gespräche unterliegen der Schweigepflicht.

Kontakt:

- Über eine **Mail** an:
 - schulsozialarbeit@gymnasium-plochingen.de
- Über einen Zettel ins Fach im **Lehrerzimmer** oder über die **schul.cloud**



Schulsozialarbeit ist ein Jugendhilfeangebot des Kreisjugendrings Esslingen e.V. in Kooperation mit Schulen im Landkreis Esslingen. Unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden- Württemberg

Autor Mesut Bayraktar im Gespräch *„Glück hängt vom Zufall ab, und das darf nicht sein!“*



Ein besonderes Highlight erwartete die Schülerinnen und Schüler unserer Ethikklasse 10bef am Montag, 22.01.2024: Der Besuch von Mesut Bayraktar, dem Autor des Buches „Aydin“, welches im Zentrum unserer jüngsten Unterrichtseinheit stand. Das Treffen bot eine einzigartige Gelegenheit, direkt mit dem Schriftsteller über sein Werk zu diskutieren und einen tieferen Einblick in die Themen und Hintergründe des Buches sowie seines Weltbildes zu

erhalten.

Unter der Leitfrage *„(Wie) Kann man in diesem Land glücklich werden?“* beschäftigte sich die Ethikklasse über zwei Monate lang unter anderem mit dem Roman „Aydin“ des 1990 in Wuppertal geborenen Mesut Bayraktars. Darin reflektiert er ausgehend von der Geschichte seines Onkels Aydin, der 1982 als Gastarbeiter aus der türkischen Stadt Trabzon nach Deutschland kam, 1991 abgeschoben wurde und letztlich 2019 verstarb, die gesellschaftlichen Strukturen, die eben nicht für alle die gleichen Möglichkeiten bereithalten. Persönliche Einblicke in eigene Ausgrenzungserfahrungen aufgrund von Herkunft und Armut sind genauso enthalten wie Analysen historischer und gesellschaftlicher Ereignisse, darunter das rassistische Attentat von Hanau 2020.

Das Treffen begann mit einem anregenden Dialog zwischen Bayraktar und Kinjal Mayani (10f), die die Rolle der Gesprächsleiterin übernahm. Die von ihr sorgfältig vorbereiteten Fragen beleuchteten nicht nur das Buch „Aydin“, sondern auch gesellschaftliche und philosophische Themen wie die verschiedenen Erscheinungsformen von Wut, die Grundlagen von Unterdrückung sowie die Notwendigkeit gegenseitiger Anerkennung. Bayraktar antwortete ausführlich und gab den Schülerinnen und Schülern wertvolle Einblicke in seinen kreativen Prozess und die Gedanken hinter seiner Arbeit: *„Ich versuche eine Sprache für die Gewalt zu kreieren, die ich erfahre und die sonst oft stumm verläuft.“*

Nach diesem initialen Gespräch öffnete sich die Runde für Fragen aus dem Publikum. Die Schülerinnen und Schüler nutzten diese Gelegenheit mit großem Interesse, stellten eigene Fragen zu Biografie und Werk und tauschten sich direkt mit dem Autor aus, der auch eine klare Botschaft hatte: *„Erzählt eure Geschichten, sie sind es wert! Und wenn ihr denkt, allen anderen geht es genauso, dann erst recht! Je mehr wir davon sind, desto lauter sind wir!“*

Bayraktar zeigte sich beeindruckt von den *„unglaublich klugen Fragen“* unserer Schülerinnen und Schüler: *„Das war eine ganz besondere und wichtige Veranstaltung für mich.“*

Wir bedanken uns recht herzlich bei Mesut Bayraktar für dieses spannende Gespräch, das als Ansporn dient, sich weiterhin kritisch und empathisch mit unserer Gesellschaft und ihren vielfältigen Geschichten auseinanderzusetzen.

Demokratie in Deutschland



intensive Auseinandersetzung mit dem Thema sowie das Engagement der Schülerinnen und Schüler wider.

Grafik wurde mit DALL-E generiert

Im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts haben sich unsere Schülerinnen und Schüler der Kursstufe 1 (gm2 und gm4) intensiv mit dem Thema „Demokratie und Politisches System in Deutschland“ auseinandergesetzt. Ein zentraler Bestandteil dieser Unterrichtseinheit, die sich über einen Zeitraum von drei Monaten erstreckte, war die Erstellung von Podcasts, in denen die Schüler in Gruppenarbeit das politische System Deutschlands erforschten und analysierten.

Zwei dieser Podcasts, die sich durch ihre gründliche Recherche und fundierte Darstellung hervorheben, sind nun auf unserer Schulhomepage verfügbar. Diese spiegeln die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema sowie das Engagement der Schülerinnen und Schüler wider.

Podcast 1: Gefährdet die AfD die deutsche Demokratie?

(Hanna S., Anna W., Libor V.)

🎧 Hören Sie den Podcast hier: <https://t1p.de/ydv5w>

Podcast 2: Inwiefern können sich Bürger in die Politik des deutschen Staates einbringen?

(Lene C., Madleine L., R.)

🎧 Hören Sie den Podcast hier: <https://t1p.de/2swyz>

Die Erstellung dieser Podcasts bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Medienkompetenz zu erweitern, kritische Recherchefähigkeiten zu entwickeln und ein tiefgreifendes Verständnis für das politische System Deutschlands zu erlangen. Auf diese Leistung können alle am Projekt beteiligten Gruppen stolz sein.

Wir laden die gesamte Schulgemeinschaft und alle Interessierten ein, sich diese bemerkenswerten Schülerprojekte anzuhören und sich von den Einblicken und Analysen unserer Schülerinnen und Schüler inspirieren zu lassen.

Anmerkung: Die in den Podcasts erwähnten Karikaturen und Statistiken wurden zusammen mit den Podcasts eingereicht, können aber aus urheberrechtlichen Gründen leider nicht auf der Homepage veröffentlicht werden.

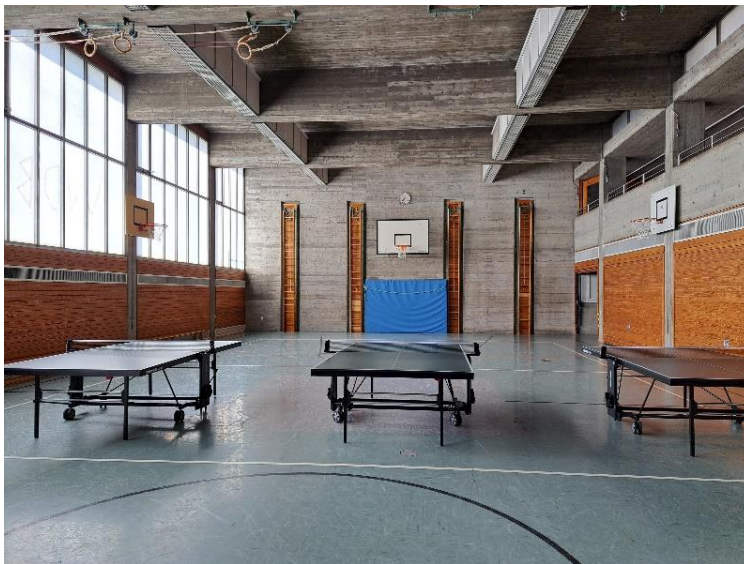
Neue Tischtennisplatten für die Tischtennis-AG

Seit Anfang des Jahres werden die alten Tischtennisplatten des Gymnasiums Plochingen wieder regelmäßig bespielt. Wir, die Tischtennis-AG, treffen uns wöchentlich, um gemeinsam Tischtennis zu spielen und Spaß zu haben.

Im Sommer bei gutem Wetter haben wir die Möglichkeit, die Tischtennisplatten auf den Sportplatz zu stellen und draußen zu spielen. Vielleicht hat der ein oder die andere uns dort schon einmal gesehen.

Des Weiteren waren wir am Schulfest mit unserem Parcours in der alten Halle vertreten. Und konnten sowohl Kinder als auch Eltern dazu begeistern, einen Schläger in die Hand zu nehmen und die verschiedenen Stationen unseres Parcours auszuprobieren.

Da die Platten des Gymnasiums Plochingen schon etwas älter und nicht mehr in dem besten Zustand sind, hat der Förderverein des Gymnasiums den Kauf von drei neuen Tischtennisplatten ermöglicht. Dafür bedankt sich die Tischtennis-AG ganz herzlich. Durch die neuen Platten sind wir dazu in der Lage auch dieses Schuljahr unter besten Voraussetzungen durchzustarten. Neue Mitglieder sind in der AG jederzeit herzlich willkommen.



Unsere drei neuen Platten (Foto: Ronja Rüd)

Die Tischtennis-AG

Jugend trainiert für Olympia – Handball Mädchen WK II

Am 19. Dezember 2023 fand der Wettbewerb II der Mädchen auf der Zwischenrunde-Ebene des Regierungspräsidiums in Plochingen statt. Mit insgesamt 13 Schülerinnen des GymPI konnten wir in diesem Turnier antreten.

Die Mädchen, die in ihrer Freizeit in verschiedenen Mannschaften spielen, benötigten nicht lange, um als eingespieltes Team auf dem Feld wahrgenommen zu werden. So konnten sie den gegnerischen Teams, die zum Teil auch in Ihrer Freizeit gemeinsam trainieren, Paroli bieten und ihr handballerisches Können unter Beweis stellen.

Schlussendlich konnten die Plochinger Schulmannschaft und das Otto-Hahn-Gymnasium Nellingen gleich viele Siege und Unentschieden vorweisen. Beim anschließenden Torvergleich mussten die Mädchen sich um Haaresbreite geschlagen geben und landeten auf dem zweiten Platz.

Vielen Dank an die tollen Spielerinnen unserer Schule und an all die Unterstützenden in der Halle und auf der Tribüne.



22.12.23/ 20.01.24/ 31.01.24

Debating: Neue Liga, neue Teams

Mehr als sieben Stunden haben die Debating Seniors und Juniors unseres Gymnasiums in den letzten Wochen in der Deutschen Bahn verbracht. Senior League in Schwäbisch Gmünd und Karlsruhe, Junior League in Tübingen. Als Debater kommt man ganz schön rum.

Die ersten beiden Runden der Debating Senior League am 24.11.2023 standen unter keinem guten Stern. Geplagt von Krankheitsfällen und Bahnverspätung bestritten Mayline, Rengin und Kinjal (Kl. 10) ihre ersten Debatten in der Senior League bzw. ihre ersten Debatten überhaupt. Vorbereitet wurde im Zug und auf dem Fußweg zum *Venue*.

An einem sonnigen Samstag in Karlsruhe am 20.01.2024 konnten Kinjal, Mayline, Sekela und Suweety (Kl. 10) dann ihren ersten Sieg in der neuen Liga verzeichnen.



Für unser junges Junior Team reichte es am 31.01.2024 in Tübingen für einen Achtungserfolg: Einen *Judge* konnten Joy, Kyati, Gabriel und Mateo (Kl. 7 und 8) für sich gewinnen.

Folgende Motions wurden debattiert:

Senior League

This house believes that the government should pay stay at home parents for their work.

This house believes that public transport should not be a profitable business.

This house believes that all office of the executive branch should be filled by lottery rather than election.

Junior League

This house believes that children under sixteen shouldn't own smartphones.

This house believes that students should grade teachers.

Jan 2024

EYP: Es lebe Europa in München!

In den Faschingsferien werden Lena, Emilia, Pauline, Sarah, Mayline, Suweety und Kristi (Klasse 10) im Rahmen des Europäischen Jugendparlaments vier Tage in München verbringen. Mit einem Positionspapier zu verschiedenen Aspekten rund um den Balkan haben sie sich für die Teilnahme qualifiziert.

Dies ist bereits das fünfte Mal, dass sich ein Team unserer Schule für den Wettbewerb qualifizieren konnte.

Die Debating und Public Speaking Angebote am Gymnasium Plochingen werden von Frau Rall und Rebecca Kustek betreut und begleitet. Interessierte SchülerInnen ab Klasse 7 (Debating) bzw. ab Klasse 9 (Public Speaking) sind herzlich willkommen.

Der 18.01.2024 war der Tag, an dem wir, 23 Schülerinnen und Schüler der Theater AG, nach sehr viel üben, organisieren und vorbereiten endlich unser Stück „Anouk und ihre Reise ans Meer“ aufgeführt haben.

Schon am Tag davor, dem Tag der Generalprobe, stieg die Aufregung. Und obwohl die Probe nicht einwandfrei lief haben wir an unserem großen Tag eine nahezu perfekte Performance abgelegt. Anouk, wunderbar gespielt von Kaja Wrobel, trotzte allen Gefahren, die die übermächtige Social Media-Herrschaft OKTOPUS (Vivien Streber, Giosué Gutjahr, Luisa Götzenberger und Merry Al Darwich) den Menschen über die Welt außerhalb des Smartphones einbläute. Stattdessen öffnete sie ihre Augen und sah, wie die Natur und damit die Welt außerhalb von *OKTOgram* zerfällt. Sie machte sich auf den Weg, die Welt zu retten und stellte dabei fest, dass sie das gar nicht allein schaffen muss. Trotz Verletzung stand uns Frau Ernst tatkräftig zur Seite und leitete erfolgreich den Abend. Daneben waren auch Frau Metzger und einige Schüler der älteren Theatergruppe mit am Start und haben uns sehr unterstützt. Beispielsweise hat Nathalie Frank uns am Klavier durch das Stück begleitet. In den Wochen vor der Aufführung lief unsere Vorbereitung auf Hochtouren – wir haben Kostüme und Kulissen gebastelt (Danke besonders an Giulia Katanovic), haben ein Flyer entworfen (Gezeichnet von Elli Palavou), *OKTOgram* (-Einblendungen) kreierte (Leon Golic), und vieles mehr. Auch das Probewochenende im Oktober hat uns ein ganz schön großes Stück weitergebracht. Auf unserer gemeinsamen Reise haben wir nicht nur gelernt, unsere Rolle gut zu verkörpern, sondern sind auch als tolle Gruppe zusammengewachsen. Am Ende wurde die Aufführung doch nur deswegen so gut, weil wir unserer Kreativität freien Lauf gelassen haben und einige Szenen selbst umgeschrieben haben. Kleines Geheimnis: manche Charaktere haben davor noch gar nicht existiert 😊

Die Freude war groß, als wir uns alle am Ende unter tobendem Applaus auf der Bühne verbeugten.

Merry & Luisa





Do, 21.03.2024, 19:30 Uhr St. Konrad Plochingen

VIVALDI TELEMANN

GLORIA

VIOLAKONZERT

Mittel- und Oberstufenchor des Gymnasiums
Schülersinfonieorchester Plochingen

Neo Fritz, Viola; Ajana Windisch, Sopran; Rebecca Kustek, Alt
Leitung: Werner Pfeiffer und Burkhard Wolf

Eintritt frei

Termine für das Schuljahr 2023 / 24

Februar 2024 Faschingsferien 09.02. – 16.02.24

Fr	02.02.24		Zeugnisausgabe
Mo	05.02.24		Halbjahreswechsel / Stundenplanwechsel
Mi/Do	07./08.02.24		Lernbegleitgespräche
Mi/Do	07./08.02.24		Literatur & Theater `Die PhysikerInnen´ 19:00 Uhr
Di	20.02.24		Stufenvollversammlungen (Stadthalle)
Mi	21.02.24		Tag des offenen Klassenzimmers
Di	27.02.24		Gesamtlehrerkonferenz

März 2024 Osterferien 23.03. – 07.04.24

Mo	04.03.24	19:00	Elternbeiratssitzung (Stadthalle)
Di-Fr	05.-08.03.24		Anmeldungen für die neuen 5er
Mo	11.03.24		Elternabende
Di	12.03.24		Elternabende
Di	12.03.24		Fachpraktisches Abitur Musik
Do	21.03.24	19:30	Konzert des Mittel- und Oberstufenchors plus Schülersinfonieorchester in St. Konrad

April 2024

Do-Fr	11.-19.04.24		Französischaustausch in Frankreich (Bretagne)
Fr-Di	19.04.-07.05.24		schriftliche Abiturprüfungen

Mai 2024 Pfingstferien 21.05. – 31.05.24

So	05.05.24		Bigband / Jazz im Kino
Mi-So	08.-12-05.24		Konzertreise der Bigband nach Cividale del Friuli
Do/Fr	09./10.05.24		Brückentage / schulfrei

Juni 2024

Do	13.06.24	14:00	Gesamtlehrerkonferenz
Mo	17.06.24		Bundesjugendspiele
Mo	24.06.24		Bundesjugendspiele (Ersatztermin)

Juli 2024

Sommerferien 25.07. – 06.09.24

Mo-Mi	01.-03.07.24		mündliche Abiturprüfungen
Fr	05.07.24		Zeugnisübergabe AbiturientInnen
Do	11.07.24		Notenkonvente Klassenstufen 9 und 10
Di	16.07.24	19:00	Sommerserenade im ev. Gemeindehaus
Mo/Di	15./16.07.24		Notenkonvente Klassenstufen 5 – 8 / KS 1
Fr	19.07.24	15:00	Einschulungsfeier für die neuen 5er
Fr	19.07.24		Abi-Ball im Neckarforum
Mo	22.07.24		Ausflugstag
Di	23.07.24		Schulfest `Finale´
Mi	24.07.24		letzter Schultag vor den Sommerferien



Heiko Schweigert
(Schulleiter)